

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 05. MÄRZ 2020

GESCH.-NR. 2019-0787

BESCHLUSS-NR.

IDG-STATUS

öffentlich

SIGNATUR

16

16.04

16.04.23

GEMEINDEORGANISATION

Grosser Gemeinderat

Interpellationen

BETRIFFT

Interpellation Paul Rohner, SVP, und Mitunterzeichnende, betreffend Kostenzunahme in der Asylsozialhilfe / Substantielles Protokoll

[...]

3. GESCHÄFT-NR. 2019/060

Interpellation Paul Rohner, SVP, und Mitunterzeichnende, betreffend Kostenzunahme in der Asylsozialhilfe – Beantwortung/Schlussbehandlung

Eingang der Interpellation: 03.10.2019

Mündliche Begründung im Rat durch den/die Interpellanten/in: 14.11.2019

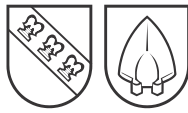
Beantwortungsfrist: 14.02.2020

Antwort des Stadtrates: 30.01.2020

Der Stadtrat übermittelt mit Auszug aus dessen Protokoll (SRB-Nr. 2020-15 vom 30. Januar 2020 die schriftliche Antwort auf die vorstehende Interpellation. Die detaillierten Erläuterungen des Stadtrates ergeben sich aus der Interpellationsantwort, wozu auf die separaten Akten verwiesen wird.

Die Ratspräsidentin fragt das Plenum an, ob die Diskussion gewünscht wird. Der Rat erwidert auf diese Frage keine bejahende Antwort, sodass die Vorsitzende dem Interpellanten das Wort zur ihm laut Art. 77 Abs. 5 GeschO GGR zustehenden Schlusserklärung erteilt.

Gemeinderat Paul Rohner, SVP, bedankt sich beim Stadtrat für die Ausarbeitung der ausführlichen Antwort, die den Interpellanten grossmehrheitlich zufrieden stimmt. Die meisten Fragen hätten sich von selbst beantwortet. Die Mehrkosten seien vorderhand erst ab 2023 zu kompensieren, was durchaus erfreulich sei. Der Steuerfuss soll nach Verlautbarungen des Grossen Gemeinderates für die nächsten drei Jahre unangetastet bleiben. Offenbar gewähre die Stadt Illnau-Effretikon einer genügenden Anzahl an Personen Aufenthalt, womit erfreulicherweise ebenso keine Kompensationszahlungen zu entrichten seien.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 05. MÄRZ 2020

GESCH.-NR.

2019-0787

BESCHLUSS-NR.

Die Antwort zu Frage 4 sei nach Auffassung von Gemeinderat Rohner zu unpräzise ausgeführt. Es wäre durchaus interessant zu erfahren, wie viele Personen mit positivem Asylbescheid in den vergangenen zehn Jahren hätten in den Arbeitsprozess integriert werden können, auch wenn die Statistiken dazu schwer zu erfassen seien. Das statistische Amt des Kantons Zürich weise für die Stadt Illnau-Effretikon eine Sozialhilfequote von 3.9 % aus; anders ausgedrückt bedeute dies, dass rund 4'227 Einwohnerinnen und Einwohner aus Illnau-Effretikon Sozialhilfe beziehen würden.

Zwischenruf des *Stadtrates Ressort Gesellschaft, Samuel Wüst, SP*, wonach diese Aussage nicht korrekt sei.

Wenn man diese Quote auf den Ausländer/innen-Anteil von 27.3 % runterbreche, resultiere eine Zahl von etwa 160 Personen. Wenn man nun jene Personen in Abzug bringe, die infolge der Personenfreizügigkeit hier weilen, liesse sich die in Frage 4 der Interpellation nachgefragte Zahl in etwa ermitteln. Es bestünden somit durchaus Möglichkeiten, die ersuchten Werte zu ermitteln. Dies im Gegensatz zur Aussage des Stadtrates, wonach diese Angaben nicht verfügbar oder schwer zu eruieren seien.

Paradoxerweise könne der Stadtrat in offener Unkenntnis von valablen statistischen Angaben in der Antwort zur Frage 1 aber dennoch die Aussage wagen, wonach ein Grossteil der Personen gut in die Arbeitswelt integriert sei.

Gemeinderat Rohner wird sich erlauben, dazu nochmals nachzufragen, sobald Grundlagen zur Kostenentwicklung in diesem Bereich verfügbar sind. Für den Moment sei das Thema erledigt, dennoch hätte er sich seitens des Stadtrates genauere Angaben gewünscht.

Wie Art. 77 unter Abs. 5 der gemeinderätlichen Geschäftsordnung vorsieht, ist für Interpellationen jegliche weitere Diskussion oder eine Beschlussfassung ausgeschlossen. Das Geschäft ist somit erledigt und entfällt demnach der Pendenzenliste.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Abteilung Gesellschaft
- Ratssekretariat (Geschäftsakten)



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
SITZUNG VOM 05. MÄRZ 2020

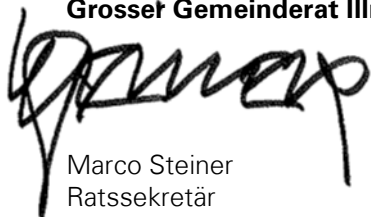
GESCH.-NR.

2019-0787

BESCHLUSS-NR.

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 06.03.2020

ms